

Stadt Biberach  
Forstamt  
Zeppelinring 56  
88400 Biberach an der Riß



## **Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Forstamt der Stadt Biberach**

Das **Forstamt der Stadt Biberach** verarbeitet im Rahmen seiner Aufgabenerfüllung neben unternehmensbezogene auch personenbezogene Daten. Mit diesem Datenschutzhinweis möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

### **Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?**

#### Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Stadt Biberach an der Riß, vertreten durch Herrn Oberbürgermeister Norbert Zeidler, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach, Telefon: 07351/51-0

#### Datenschutzbeauftragte

Frau Renate Werner  
Museumstraße 2, 88400 Biberach  
Telefon: 07351/51-9191  
E-Mail: datenschutz@biberach-riss.de

#### Ansprechpartner

Städtisches Forstamt  
Herr Matthias Eckert  
Zeppelinring 56, 88400 Biberach  
Telefon 07351/51-244  
E-Mail m.eckert@biberach-riss.de

### **Rechtsgrundlage der Verarbeitung der personenbezogenen Daten**

Forstrechtliche, forstbehördenrechtliche, jagdrechtliche Bestimmungen, Grundstücksverkehrsgesetz z.B. Landeswaldgesetz, Jagd- und Wildtiermanagementgesetz, Bundesdatenschutzgesetz, Landesdatenschutzgesetz BW, Art. 6 Abs. 1 lit. a,b,c,e DSGVO

### **Zu welchem Zweck werden personenbezogene Daten verarbeitet**

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der Aufgaben des städtischen Forstamtes verwendet.

### **Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?**

Wir erheben, verarbeiten und nutzen die Daten, die Sie uns übermitteln, insbesondere Vor- und Nachname, Titel, Adresse, private und geschäftliche Kontaktdaten (Telefon, Fax, Handynummer, E-Mail), Bankverbindungsdaten (IBAN, BIC, Name des Kreditinstituts), Steuerdaten, Waldgrundstück, Flurstück und Gemarkung, verkaufte Holzmenge, erzielter Holzerlös. Die Datenerhebung darüber hinaus erfolgt nur, sofern wir dazu rechtlich verpflichtet sind, die Erhebung zur Erfüllung der Aufgaben des Forstamtes erforderlich ist oder Sie eingewilligt haben.

## **Wie verarbeiten wir diese Daten?**

Personenbezogene Daten werden im Rahmen der Aufgabenerfüllung dokumentiert und EDV gestützt verarbeitet und sofern erforderlich Akten beigelegt.

## **Weitergabe personenbezogener Daten**

Alle personenbezogenen Daten, die im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtungen verarbeitet werden, werden nur dann weitergegeben, wenn die Übermittlung gesetzlich zulässig ist oder Sie in die Übermittlung eingewilligt haben.

Daten werden verwaltungsintern anderen Ämtern als Erfüllungsgehilfe für die Aufgabenerfüllung weitergegeben z.B. an das Liegenschaftsamt, das Ordnungsamt, die Stadtkasse.

Die Weitergabe von Daten an externe Stellen und Fachbehörden z. B. Kreisforstamt, Forst BW, Landwirtschaftsamt, Jagdbehörde, Naturschutzbehörde, Fischereibehörde, Berufsgenossenschaft, erfolgt nur, sofern es für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

## **Wie lange werden personenbezogene Daten verarbeitet?**

Die Verarbeitung und Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt so lange, wie diese für die ordnungsgemäße Aufgabenerfüllung notwendig sind. Ansonsten gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

## **Welche Rechte haben betroffene Personen?**

Sie haben nach der DSGVO verschiedene Rechte. Nähere Informationen ergeben sich insbesondere aus Art. 15 bis 18 und 21 DSGVO.

In einigen Fällen gilt, dass das Recht nicht in Anspruch genommen werden kann oder darf. Sofern dies gesetzlich unzulässig ist, teilen wir Ihnen den Grund für die Verweigerung mit.

### Recht auf Auskunft

Es besteht ein Recht auf Auskunft der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten.

### Recht auf Berichtigung

Es besteht ein Recht auf Berichtigung, sofern die personenbezogenen Daten der betroffenen Person nicht (mehr) zutreffend sind. Bei unvollständigen Daten kann – unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung - eine Vervollständigung verlangt werden.

### Recht auf Löschung

Die betroffene Person kann die Löschung ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Der Anspruch hängt jedoch u.a. davon ab, ob die Daten noch zur Erfüllung der Aufgaben benötigt werden.

### Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

### Recht auf Widerspruch

Soweit die personenbezogenen Daten der Betroffenen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO verarbeitet werden, hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der sie betreffenden Daten zu widersprechen, sofern nicht ein überwiegendes öffentliches Interesse oder eine Rechtsvorschrift dem entgegensteht. Ebenso kann entgegenstehen, wenn die Verarbeitung für die Durchführung der ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung oder die Abwicklung des Vertrages weiterhin erforderlich ist.

#### Recht auf Widerruf

Jede betroffene Person hat das Recht, sofern personenbezogene Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden, diese Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt von dem Widerruf unberührt.

#### Recht auf Beschwerde

Jede betroffene Person kann sich unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe mit einer Beschwerde an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit wenden, wenn sie der Auffassung ist, dass die Auskunft gebende Stelle ihren Pflichten nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen ist.

*Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Baden-Württemberg (LfDI BW)  
Königstraße 10 a  
70173 Stuttgart  
Telefon: 0711/61 55 41 – 0  
Telefax: 0711/61 55 41 – 15  
E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de)  
<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>*